

Inhalt

Vorwort — VII

Ingrid Gilcher-Holtey und Eva Oberloskamp

Einleitung: Warten auf Godot? Intellektuelle seit den 1960er Jahren — 1

Die klassische Intellektuellenrolle und der Strukturwandel der Öffentlichkeit

Gangolf Hübinger

Jürgen Habermas, der „allgemeine Intellektuelle“ — 21

Andreas Langenohl

Jürgen Habermas, Alexander Kluge und die Entwicklung einer linksintellektuellen Kritiktradition in der Bundesrepublik Deutschland (1960er bis 1980er Jahre) — 33

Stephan Isernhagen

„Es gibt noch Positionen zu verteidigen“. Susan Sontag und das Mandat des „allgemeinen Intellektuellen“ — 49

Intellektuelle im Kontext sozialer Bewegungen

Gerd-Rainer Horn

Der Geist des Zweiten Vatikanischen Konzils. Die Rolle von Theologen im progressiven Katholizismus — 67

Ingrid Gilcher-Holtey

Dekonstruktion und Neudefinition eines Rollenmodells. Von der Intellektuellenkritik der 68er-Bewegung zum Typus des „spezifischen Intellektuellen“ — 83

Eva Oberloskamp

Intellektuelle und die Janusköpfigkeit der technischen Moderne. Der Konflikt um die Atomenergie und der Wandel von Intellektuellenrollen in der Bundesrepublik Deutschland — 101

Christian Neuhierl

Radikale Selbst-Ermächtigung. Rosa von Praunheim als schwuler Intellektueller — 117

Trond Kuster

Noam Chomsky, die globalisierungskritische Bewegung und Occupy Wall Street — 131

Rechter (Anti-)Intellektualismus

Armin Pfahl-Traugber

Die Neue Rechte – eine rechtsextremistische Intellektuellenströmung. Eine Analyse zu Entstehung, Entwicklung, Positionen und Wirkung — 147

Gisèle Sapiro

Transformationen des intellektuellen Feldes in Frankreich seit den 1970er Jahren und der Bedeutungsgewinn von Rechtsintellektuellen — 161

Politisches Engagement und intellektuelle Autonomie

Thomas Kroll

Eric Hobsbawm, die Krise der britischen Arbeiterbewegung und die Rolle des Intellektuellen in den 1970er und 1980er Jahren — 177

Tomasz Zarycki

Die intellektuelle Rolle Adam Michniks im kommunistischen und postkommunistischen Polen — 193

Thomas Raithel

„A super-connected intellectual powerhouse“. Die europapolitische Rolle von Maria João Rodrigues — 211

Abkürzungen — 229

Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes — 233

Personenregister — 237